

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 1. Mai 2024 18:08

Nö. Sie hat die Schuld nur, wenn sie verpflichtet wäre, ein Konto einzurichten.

Übrigens danke für dein Paypal-Beispiel: das private Einsammeln von Geld setzt natürlich voraus, dass man Buch drüber führt und auf das Geld aufpasst.

Ich glaube , ich schrieb schon, dass ich ein normalerweise brachliegendes Konto dafür nutze.

Paypal biete ich inzwischen auch an. Aber da ist für mich klar: sobald eine Paypal-Zahlung kommt, muss ich reagieren und das Geld weiterleiten. (IMHO geht das auch automatisch.)

Bzgl. Das du dann dein Privatkonto nutzt. Schöne Grüße an deinen Schulleiter. Das solle er dann bitte machen. Nicht du als Lehrerin.